

Peter-Michael Schmalz

Langquaid, 14.07.2022

Tel: 09452/2371

e-mail: OEDP-Kreisverband-Kelheim@t-online.de

An den Landkreis Kelheim  
Herrn Landrat Martin Neumeyer

Antrag zur Teilnahme an der Bewerbungsrunde zur 4. Tranche der Ökomodellregionen Bayerns

Sehr geehrter Herr Landrat,  
Lieber Martin,

**Antrag:**

hiermit beantrage ich, dass sich der Landkreis Kelheim an der Bewerbung für die Teilnahme an der 4. Tranche der Ökomodellregionen Bayerns beteiligt.

**Begründung:**

Der Landkreis Kelheim ist beim Anteil der Ökologischen Landwirtschaft an der bewirtschafteten Fläche seit Jahrzehnten eines der Schlusslichter von allen 71 Landkreisen in Bayern. Daran hat sich bis heute nichts geändert.

Derzeit beträgt der Anteil der Ökolandwirtschaft in Bayern ca. 13%, im Landkreis Kelheim liegt der Anteil jedoch weiterhin extrem niedrig bei ca. 6 -7%. Aufgrund des von der ÖDP initiierten Volkbegehrens Biodiversität im Jahr 2019 (dem erfolgreichsten in der gesamten bayerischen 101-jährigen Staatsgeschichte) hat der Bayerische Landtag dem Ansinnen des Volksbegehrens entsprochen und bis zum Jahr 2030 als gesetzlich verankertes Ziel einen Anteil der Ökolandwirtschaft in Bayern von 30% festgeschrieben.

Seit 1996 habe ich im Kreistag 24 Initiativen/Anträge zum Voranbringen der Ökologischen Landwirtschaft im Landkreis Kelheim ergriffen bzw. gestellt. Aufgrund des Antrags vom 13.11.2018, meiner persönlichen Vorsprache bei Landwirtschaftsministerin Kaniber am 13.02.2022 in Weltenburg und der hieran anschließenden Gesprächsrunde am 02.12.2020 im Bayerischen Landtag mit Ministerin Kaniber, Landrat Neumeyer, Dr. Hamberger, Klaus Amann und mir wurde wegen der Abgeschlossenheit der 3. Fördertranche ein Weg zur Erlangung von Sonder-Fördermitteln für die Einrichtung einer vom Landwirtschaftsministerium mit ca. 75% geförderten Managerstelle am Landratsamt Kelheim zum Voranbringen der ökologischen Landwirtschaft beschlossen. Mit Genehmigung des Kreis Ausschusses wurde hierzu eine SWOT-Analyse als vorbereitende Maßnahme für diesen (im Vergleich zum regulären Fördermittelweg über das Programm Ökomodellregion aufwendigeren) Sonderweg beschlossen und mittlerweile 2022 auch durchgeführt.

Seit kurzem hat der Bayerische Landtag auf Wunsch von Ministerin Kaniber nun doch Mittel für die Durchführung einer 4. Tranche des Programms „Ökomodellregionen Bayern“ bereitgestellt.

Daher beantrage ich, dass wir nun den bisher (notgedrungen) gegangenen Sonderweg verlassen und uns am regulären Förderprogramm Ökomodellregion beteiligen. Das ist vom Zeit- und Argumentationsaufwand her wesentlich einfacher und zielführender. Für die Antragstellung können wir die in der SWOT-Analyse bisher gewonnenen Erkenntnisse verwenden.

Ich ersuche auch dringend darum, hier schnell zu handeln, nicht dass eine Teilnahme des Landkreises Kelheim wegen Fristablauf wie bei der 3. Tranche ausgeschlossen wird.

Mit freundlichen Grüßen

*Peter-Michael Schmalz*

Kreisrat

Fraktionssprecher ÖDP im Kreistag Kelheim

Berater des Landrats für Umweltfragen

Marktgemeinderat

Fraktionssprecher ÖDP im Marktgemeinderat Langquaid

Referent und Ausschussvorsitzender des Marktes Langquaid

für die Bereiche Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz